Datenschutzerklärung für Vereinsmitglieder

Die vorliegende Datenschutzerklärung beschreibt die Verarbeitung personenbezogener Daten durch unseren Verein im Zusammenhang mit Ihrer Mitgliedschaft und dient Erfüllung der gesetzlichen Informationspflichten, insbesondere der DSGVO. Im Folgenden informieren wir Sie, wer Verantwortlicher ist, zu welchen Zwecken wir Ihre personenbezogenen Daten erheben und verarbeiten und an wen wir Ihre personenbezogenen Daten aus welchen Gründen übermitteln.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer Daten ist der TV Beckrath 1898 e.V., Am Schmalen Weg 6, 41189 Mönchengladbach, eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Mönchengladbach unter VR 1136, gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB, Herrn Lutz Wormuth, Herrn Sebastian Vieregge, Herr Tobias Delbeck, E-Mail:vorsitz@tv-beckrath.de, Telefon 02166-1360560.

Für Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns oder zum Thema Datenschutz allgemein wenden Sie sich bitte an die oben angegebenen Kontaktdaten.

2. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

- Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet (z.B. Einladung zu Versammlungen, Beitragseinzug, Organisation des Sportbetriebes, interne Organisationskommunikation sowie zur Information über Neuigkeiten aus dem Vereinsleben (z.B. Ergebnisse, Veranstaltungen), soweit diese keinen werblichen Charakter haben.).
- Ferner werden personenbezogene Daten zur Teilnahme am Wettkampf-, Turnier- und Spielbetrieb der Landesfachverbände verarbeitet und an diese weitergeleitet.
- Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Zusammenhang mit sportlichen Ereignissen einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite des Vereins, in Auftritten des Vereins in Sozialen Medien sowie auf Seiten der Fachverbände veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Medien übermittelt.

3. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

- Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verein und um die Teilnahme am Spielbetrieb der Fachverbände.
- Die Verarbeitung Ihrer Kontaktdaten zum Zweck der internen Vereinskommunikation erfolgt auf Grundlage von Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, da sie der Erfüllung des Mitgliedschaftsverhältnisses dient (z.B. Einladung zu Versammlungen). Soweit die Verarbeitung darüber hinausgeht (z.B. Information über Vereinsneuigkeiten), erfolgt die Verarbeitung aufgrund unseres berechtigten Interesse nach Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, unsere Mitglieder zuverlässig und zeitnah über organisatorische Belange und Vereinsneuigkeiten informieren zu können.
- Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechtigte Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichtserstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über sportliche Ereignisse des Vereins veröffentlicht.

- Werden personenbezogene Daten verarbeitet, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer gesonderten Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

4. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Personenbezogene Daten der Mitglieder, die am Spiel- und Wettkampfbetrieb der Landesfachverbände teilnehmen, werden zum Erwerb einer Lizenz, einer Wertungskarte, eines Spielerpasses oder sonstiger Teilnahmeberechtigung an den jeweiligen Landesfachverband weitergegeben.
- Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden zum Zwecke des Beitragseinzugs an die entsprechende Bank weitergeleitet.
- Zur Verwaltung der Mitgliederdaten setzt der Verein die Vereinsverwaltungssoftware easyVerein ein. Der Anbieter von easyVerein verarbeitet die Daten der Mitglieder im Auftrag und nach Weisung des Vereins als Auftragsverarbeiter im Sinne von Artikel 28 DSGVO. Mit dem Anbieter besteht ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung. Die Speicherung und Verarbeitung der Daten durch easyVerein erfolgt ausschließlich in Deutschland; eine Übermittlung in Drittländer außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums findet nicht statt.

5. Speicherdauer

- Ihre personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Die für die Mitgliederverwaltung notwendigen Daten werden nach Ablauf von 3,5 Jahren ab dem Schluss des Jahres, in dem die Vereinsmitgliedschaft beendet wurde, gelöscht. Die für die die Beitragsverwaltung notwendigen Daten, also Name, Zeitraum der Mitgliedschaft und Bankdaten, werden aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungspflichten zehn Jahre nach Schluss des Jahres der letzten Beitragsabrechnung gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.
- Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik unbegrenzt im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, Zugehörigkeit zu einer Mannschaft, besondere sportliche Erfolge oder Ereignisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von sportlichen Ereignissen und Erfolgen und der jeweiligen Zusammensetzung der Mannschaften zugrunde.

6. Ihre Rechte

Als betroffenen Personen haben Sie folgende Rechte:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.